

# Buntes Burgenland: Einladung zum Mitmachen

**Bunte Blüten, Riesenheuschrecken und prächtige Schmetterlinge: Einladung für Schulen zum Erforschen der Natur am Wegesrand!**

Fast drei Jahre lang wurden die coolsten und lehrreichsten Aktivitäten zur Vermittlung von Biodiversität im Freien mit Gemeinden und Schulen im ganzen Burgenland getestet. Unzählige Kinder, Jugendliche, Pädagoginnen und Pädagogen sowie Gemeindevertreterinnen und -vertreter, von Mühlgraben im äußersten Süden bis Neusiedl am See, erlebten und erforschten im Projekt „Naturjuwelen schützen“ gemeinsam mit den Ökologinnen und Ökologen sowie Ökopädagoginnen und Ökopädagogen von [natureschutzakademie.at](http://natureschutzakademie.at) die Pflanzen- und Tierwelt „vor der Schultüre“. Die Freude über die Schätze der Natur ist immer riesengroß. „Das war der schönste Tag im ganzen Schuljahr!“

Aus diesen Erfahrungen wurde ein neues Projekt entwickelt: „Buntes Burgenland: Wegesrand erforschen!“ Vorbehaltlich der Genehmigung durch das Land können ab Anfang 2023 wieder Schulen und Gemeinden mitmachen! Schulklassen aller Altersstufen können aus vier neuen Angeboten auswählen, alle mit ähnlichem Rahmen (2 – 3 Schulhalbtage draußen und eine Abschlussveranstaltung), aber unterschiedlichen Inhalten. So entdecken und genießen die Schülerinnen und Schüler etwa beim „Naturerlebnis mit allen Sinnen“ Lebensräume und Arten im Gemeindegebiet. Im Pilotprojekt machten z. B. die Volksschule St. Martin an der Raab oder die Landwirtschaftliche Fachschule in Güssing mit. Bei einer abschließenden Vernissage gemeinsam mit dem Naturpark



Fotos: [natureschutzakademie.at](http://natureschutzakademie.at)

Raab bewunderten gut 70 Kinder, Eltern, Freunde und Bekannte die Kunstwerke, die die Kinder nach den Ausflügen erstellt hatten. Beliebtestes Motiv der Zeichnungen: der Schwarze Apollo, der in der Wiese hinter der Schule lebt. „Mein Lieblingsfalter!“

Bei einem anderen Format, den „Naturbotschaftern beim Naturkirtag“, üben die Schülerinnen und Schüler vor Ort, ihre Erlebnisse Eltern, Geschwistern und anderen Gemeindebürgerinnen und -bürgern beim „Kirtag“ im Stationenbetrieb zu vermitteln. Bürgermeister Roman Zehetbauer, der den Kirtag am Goldberg in Schützen am Gebirge mitorganisierte, war sehr beeindruckt: „...und die Eltern waren voll dabei!“ Weitere Formate sind eine „Naturvielfalt-Rallye“ für Schülerinnen und Schülern ab der 5. Schulstufe, oder eine „Anpacken! Naturvielfalt-Werkstatt“ für die 2. – 6. Schulstufe. Jede Gemeinde, deren Schule mitmacht, erhält u. a. einen bunten Ge-

■ **Naturvielfalt-Rallye in Bernstein (unten) und Schmetterlingsplätzchen in Schützen (ganz unten)**



meinfolder für jeden Haushalt. Außerdem werden für Pädagoginnen und Pädagogen, Naturvermittlerinnen und -vermittler mehrmals jährlich Artentrainings und Vernetzungstreffen angeboten.

Wenn Sie Interesse haben, mitzumachen, schicken Sie uns eine kurze Nachricht, an: [office@natureschutzakademie.at](mailto:office@natureschutzakademie.at) Details und viele Fotos gibt es auch auf der Projekthomepage, [www.buntesburgenland.at](http://www.buntesburgenland.at)

**Autorin**  
**Dr. Julia KELEMEN-FINAN**

Projekträger:

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union